Veranstaltung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Rosa : die Zeitschrift für Geschlechterforschung**

Band (Jahr): **- (2002)**

Heft 24

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

2. Tagung

Gender Studies in den Altertumswissenschaften

Do/Fr, 4./5. Juli 2002 in Zürich
Ort: Universität Zürich Zentrum
Rämistraße 71
8006 Zürich

Referate

Prof. Dr. Christoph ***Ulf*** (Innsbruck): «Reale und virtuelle Geschlechterrollen in der antiken Ethnographie. Exemplarisch-theoretische Überlegungen»

Dr. Sabine ***Vogt*** (München): «Die *Widernatürlichkeit* des Kinäden: Überblendung von sexuellem, biologischem und sozialem Rollenkonstrukt»

PD Dr. Sabine ***Föllinger*** (Mainz): «Männerbilder in der frühgriechischen Dichtung»

Prof. Dr. Georg ***Wöhrle*** (Trier): «Sexuelle Aggression als Motiv in den homerischen Epen»

Andrea ***Malits*** (Göttingen/Zürich): «Die Witwe von Ephesus oder die Geschichte einer *femina prudentissima*»

Dr. Hans Peter ***Obermayer*** (München): «Impotenz des Helden – Potenz des Erzählers: Die Intertextualität sexuellen Versagens in Petrons *Satyrica*»

Dr. Thomas ***Späth*** (Basel): «Väter, Götter, Politik: Männlichkeit und Machtkonzept im römischen Prinzipat»

Dr. Danielle ***Van Mal-Maeder*** (Lausanne/Neuchâtel): «Die zweite Stimme. Frauenrede in den lateinischen Deklamationen»

Prof. Dr. Elisabeth ***Bronfen*** (Zürich): «Pandoras Nachleben: Figuren weiblicher Neugierde».

Kontaktadresse:
Prof. Dr. Therese Fuhrer
Klassisch-Philologisches Seminar
der Universität Zürich
Rämistraße 68
CH-8001 Zürich
Tel. + 41 1 634 20 44
Fax + 41 1 634 49 55
E-Mail: fuhrer@klphs.unizh.ch